

■ Gottesdienst 7. April 2019

Übersetzung

Der Gottesdienst wird heute auf Hochdeutsch übersetzt. Weitere Informationen sind am Infodesk erhältlich.

Eltern mit Säuglingen

Für Eltern mit Säuglingen kann der Besprechungsraum gegenüber der Cafeteria zum Stillen etc. genutzt werden (inkl. Übertragung des Gottesdienstes).

Gebet

Nach dem Gottesdienst stehen vorne an der Bühne Personen, die gerne für Dich oder mit Dir beten.

■ Diese Woche

Frühgebet

Montag, 8. April 2019
06:00-07:00 Uhr
Im Saal der FEG Buchs

Nachmittags-Bibelstunde

Dienstag, 9. April 2019
14:30 Uhr
Im Saal der FEG Buchs

Gebetsabend

Donnerstag, 11. April 2019
19:30 Uhr
Im Saal der FEG Buchs

Nächsten Sonntag

Sonntag, 14. April 2019
10:00 Uhr
Verschwenderische Leidenschaft für Gott (mit Theater-Szene)
Start der neuen Predigtserie «PASSION – pure Leidenschaft»

■ Verschiedenes

Adonia Konzert «Mose»

Freitag, 12. April 2019
20:00 Uhr
Ruggell Gemeindesaal,
Nellengasse 40

Neue Ausgabe von
«News & Infos»
erhältlich!

Gott, wo bist du?

mit Roman Meury

(1) Gott ist _____

Dabei ist doch das, was man von Gott erkennen kann, für sie deutlich sichtbar; er selbst hat es ihnen vor Augen gestellt. Seit der Erschaffung der Welt sind seine Werke ein sichtbarer Hinweis auf ihn, den unsichtbaren Gott, auf seine ewige Macht und sein göttliches Wesen. Römer 1, 19-20

„Von allen Seiten umgibst du mich, ich bin ganz in deiner Hand.

Dass du mich so durch und durch kennst, das übersteigt meinen Verstand; es ist mir zu hoch, ich kann es nicht fassen. Wohin kann ich gehen, um dir zu entrinnen, wohin fliehen, damit du mich nicht siehst? Steige ich hinauf in den Himmel – du bist da. Verstecke ich mich in der Totenwelt – dort bist du auch.

Fliege ich dorthin, wo die Sonne aufgeht, oder zum Ende des Meeres, wo sie versinkt: auch dort wird deine Hand nach mir greifen, auch dort lässt du mich nicht los.

Sage ich: »Finsternis soll mich bedecken, rings um mich werde es Nacht«, so hilft mir das nichts; denn auch die Finsternis ist für dich nicht dunkel und die Nacht ist so hell wie der Tag.

Du hast mich geschaffen mit Leib und Geist, mich zusammengefügt im Schoß meiner Mutter. Dafür danke ich dir, es erfüllt mich mit Ehrfurcht. An mir selber erkenne ich: Alle deine Taten sind Wunder!“ Psalm 139,5-14

(2) Gott begegnet _____

„Keine Prophetie hat je ihren Ursprung im Willen eines Menschen gehabt. Vielmehr haben Menschen vom Heiligen Geist geleitet, im Auftrag Gottes geredet.“ 2. Petrus 1,21

(3) Gott begegnet _____

Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. Johannes 14,8-9

„Zuletzt hat Gott zu uns geredet durch den Sohn.“ Hebräer 1,2

(4) Gott will

„Er, wird euch den Geist der Wahrheit geben, den die Welt nicht bekommen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. Aber ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird IN euch sein.

*Ich werde euch nicht als hilflose Waisen zurücklassen; ich komme zu euch!“
Johannes 14,17-18*

*Wir werden kommen und Wohnung bei dir nehmen!
Johannes 14,23*

**Wenn Jesus in seiner Herrlichkeit erscheint, werden wir ihm gleich sein;
dann werden wir ihn so sehen, wie er wirklich ist.**

Und zusammen mit ihm werden sie für immer und ewig regieren.

Die Bibel in 1. Johannes 3,2 und Offenbarung 22,3-5

Anregungen und Fragen für die persönliche Reflexion oder das Gespräch in der Gruppe:

1. Was suchst du in deinem Alltag immer wieder in der sich dir die „Wo ist...“ Frage stellt?
2. Hast du Gottes Gegenwart schon mal erlebt wie sie in Psalm 139 aufgeschrieben ist? Wie erlebst du seine Nähe?
3. Durch das Lesen der Bibel, spricht Gott zu uns. Wie erlebst du das?
4. Wenn wir Jesus sehen, zeigt sich uns Gott. Was zeigt uns Jesus, wer und wie Gott ist? Tragt Beispiele aus den Evangelien zusammen. Was davon begeistert dich und was wirft Fragen auf?
5. Gott will durch seinen Heiligen Geist, in uns wohnen. Welche Veränderung erlebst du dadurch?
Was hindert dich daran, Gott in dein Leben einzuladen?

Herzlich willkommen

Gottesdienst am 7. April 2019

Thema: Gott, wo bist du?

Predigt: Roman Meury

Moderation: Christoph Rhyner